

ANTRAG AUF FERNBLEIBEN VOM UNTERRICHT
zum Zwecke der individuellen Berufsorientierung lt. § 13b SchUG

Als Erziehungsberechtigte(r) ersuche ich dem Schüler / der Schülerin:

.....
im Rahmen der individuellen Berufsorientierung (§ 13b SCHUG) das Kennenlernen des
Lehrberufes

vom: bis:

in untenstehendem Betrieb zu ermöglichen. Ich gebe mein Einverständnis, dass mein
Kind in firmeneigenen Kraftfahrzeugen mitfahren darf. Das Merkblatt über
Berufspraktische Tage habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.

Maßnahmen, wie der versäumte Lehrstoff nachgeholt wird:

.....
Datum

.....
Unterschrift

Bestätigung des Betriebes

In der Zeit der individuellen Berufsorientierung durch den (die) Schüler(in) wird in unserem
Betrieb

Herr/Frau als
Aufsichtsperson bestellt. Das Merkblatt über Berufspraktische Tage/Wochen habe ich
gelesen und zur Kenntnis genommen.

.....
Firmenstempel

.....
Datum

.....
Unterschrift

